

Sehr geehrter Herr Krökel,

durch den Stadtverband die Basis Dessau-Roßlau wurden wir auf den offenen Brief der Kreishandwerkerschaft Dessau-Roßlau an die Bundesregierung aufmerksam.

Es braucht Mut dieser Tage. Mut gegen den Mainstream zu argumentieren, Mut der Regierung zu sagen „Halt! Es ist falsch was ihr macht!“, Mut Dinge anders zu machen. Zeigt doch gerade die jüngere Vergangenheit, wie gefährlich das für den Einzelnen werden kann.

Trotzdem hat sich in den letzten Jahren die Gemeinschaft derer, die nicht mehr in der von Medien und Regierung propagierten Konformität leben möchten, stetig vergrößert. Eine Gemeinschaft, die Widerspruch erhebt, die Fragen stellt, die Erklärungen wünscht.

Blinder Gehorsam führte schon einmal ins Verderben und so ist es auch jetzt wieder wichtig Fragen zu stellen, insbesondere hinsichtlich der Sanktionen aufgrund des Krieges in der Ukraine.

In den Medien wird zunehmend von einer Gas-Krise gesprochen, es werden Horrorszenarien beschrieben, es wird über Wärmehallen für Arme nachgedacht. Was für eine Schande für unser Land. Man kann konstatieren: Die Sanktionen wirken – aber gegen Deutschland. Die Regierung „fürchtet“ sich vor Aufständen im Herbst und hält trotzdem an ihrem zerstörerischen Kurs fest. Da wird der Ausbau der „Erneuerbaren“ – welche Wortwahl, widerspricht sie doch jeder Logik der Physik – forciert. Immer näher ran an die Ortschaften, jetzt auch in Landschaftsschutzgebieten. Braunkohle – was zumindest für Sachsen-Anhalt und das mitteldeutsche Revier keine schlechte Nachricht ist – soll jetzt wieder verstärkt zur Verstromung genutzt werden. Der Ausstieg des Ausstieges?

Mitnichten! Planlose Politik, wo man hinschaut.

Die basisdemokratische Partei mit ihren vier Säulen steht für einen anderen Weg. Frieden – und dieser kann niemals militärisch erreicht werden, sondern immer am Verhandlungstisch – steht für uns über allem. Freiheit, Machtbegrenzung, Achtsamkeit sind unserer Leitlinien, Schwarmintelligenz, die Intelligenz und Kreativität von vielen, unser Problemlösungskonzept. Auch wir machen uns Gedanken zur Energieversorgung und der Zukunft der Wirtschaft, sowie der Menschen hier in Deutschland. Wir setzen uns dafür ein, dass politische Entscheidungen, die die Bürger betreffen, durch basisdemokratische Prozesse gemeinsam mit dem Volk getroffen werden.

Der Landesverband Sachsen-Anhalt begrüßt die mutigen Unterzeichner der Kreishandwerkerschaft Dessau-Roßlau herzlich.

Vielen Dank für Ihre mutigen Worte!

Gerne würden wir mit Ihnen in einen Austausch kommen und Sie bei Ihrer Veranstaltung Handwerker für den Frieden am 28.8.2022 in Dessau-Roßlau, durch das Bewerben Ihrer Veranstaltung unterstützen.

Mit basisdemokratischen Grüßen

Dr. Susanne Leschik für den Landesvorstand Sachsen-Anhalt

Bankkonto des Landesverbandes Sachsen-Anhalt

IBAN: DE61 8105 3272 0641 0660 15 BIC: NOLADE 21 MDG

 dieBasis

**Basisdemokratische Partei Deutschland**

Freiheit Machtbegrenzung Achtsamkeit Schwarmintelligenz

Landesverband Sachsen-Anhalt

Bankkonto des Landesverbandes Sachsen-Anhalt

IBAN: DE61 8105 3272 0641 0660 15 BIC: NOLADE 21 MDG